

Wir in Hörching

Das Familienmagazin der ÖÖVP Hörching



Bürgermeister Klaus Wahlmüller und das Team der ÖÖVP Hörching wünschen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches und vor allem gesundes 2021!

Foto: ÖÖVP Hörching

Ausgabe 04/2020
Herausgeber: ÖÖVP Hörching

Zugestellt durch Post.at



Haus Hörching Nr. 8 im Wandel der Zeit – erzählt von Franz Samhaber Seite 4



SC Hörching auf Erfolgskurs dank hohem Maß an Idealismus und Engagement Seite 5

Hallo Kiddies

... wärmender Advent-Kinderpunsch und Basteltipp

... die Seite für unsere jüngeren Leserinnen und Leser Seite 11



Liebe Hörschingerinnen, liebe Hörschinger, liebe Hörschinger Jugend ...



Klaus Wahlmüller,
Bürgermeister

Mit dem bevorstehenden Weihnachtsfest und darauffolgendem Jahreswechsel schließt sich der Kreis eines ablaufenden Jahreszyklus wieder. Gerade in der Advent- und Weihnachtszeit lassen viele von uns die Gedanken in die Vergangenheit schweifen. Man betrachtet die Gegenwart, seine familiäre Situation und blickt auch auf zukünftige Zeiten.

Auch als Bürgermeister unserer Marktgemeinde darf ich mich glücklich schätzen, dass es uns gemeinsam immer wieder gelingt, unser Hörsching zu einem friedlichen, schönen und lebenswerten Mittelpunkt unserer Gesellschaft zu gestalten. Einen großen Anteil an einem gemeinsamen Miteinander haben sicher unsere Vereine und die vielen ehrenamtlichen Personen unserer Marktgemeinde, die Brauchtum und Tradition leben. Dafür gebührt Ihnen Dank und Anerkennung!

Was aber wird uns die Zukunft bringen? Können wir weiterhin mithalten oder werden wir von der schnelllebigen, dynamischen und globalisierten Zeit überholt?

Weihnachten ist auch eine Zeit, in der sich viele Menschen in unserem Hörsching treffen und miteinander freuen. All dies ist momentan kaum möglich und auch ich vermisse diese Begegnungen. Die derzeitige Pandemie ist für uns alle eine große Belastung und geht uns auf die Nerven.

Ich glaube aber, gerade die Advent- und Weihnachtszeit soll auch dafür da sein, nicht nur auf das Geschehene

Rückblick zu halten, sondern auch mit einem strengen Blick in die Zukunft zu sehen. Dabei muss Aufgeschlossenheit für Neues und Wesentliches stets im Auge behalten werden. Aber auch Toleranz, Wertschätzung, Offenheit und Verständnis sind dabei von großer Bedeutung. Haben Sie Mut und Zuversicht!

Mein Wunsch als Bürgermeister für das kommende Jahr ist, dass auch im Jahr 2021 sowie in den nächsten Jahren, die Arbeit in unserer Gemeinde weiterhin mit Weitblick, Zuversicht, Vernunft und im Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger fortgeführt wird.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien, aber auch allen Blaulichtorganisationen und Vereinen in unserer Marktgemeinde ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück, Gesundheit und Zufriedenheit im kommenden Jahr 2021.

Euer

Klaus Wahlmüller,
Bürgermeister der Marktgemeinde Hörsching



Walter Holzleithner,
Vizebürgermeister,
Obmann der ÖÖVP Hörsching

Seit einigen Monaten beschäftigt uns ein Thema wie kein anderes: **Die Corona-Pandemie**. Ich bin nach wie vor zu 100 % überzeugt, dass wir gerade jetzt mehr denn je eine positive Stimmung, Zuversicht und Leichtigkeit brauchen, um diese Zeit gemeinsam zu bewältigen. Humor ist kein Allheilmittel, aber eine richtig gute Unterstützung! Ein Sprichwort aus Holland sagt: „Humor ist das Öl in unserer Lebenslampe“. Doch wie schafft man es, auch

Humor ist gesund!

in schweren Zeiten seinen Humor nicht zu verlieren?

Ich habe im Bayerischen Fernsehen den österreichischen Arzt und Buchautor Dr. Roman Szeliga über das Thema Humor im Alltag gesehen, gehört und war begeistert. Der Arzt liefert dazu heilsame Impulse für unsere tägliche Kommunikation, emotionale „Tupfer“, humorvolle „Salben“ und manchmal auch kleine, spitze „Nadeln“, die den Nerv der Zeit treffen. Ein sympathisches Plädoyer, das (Berufs-)Leben mit Leichtigkeit zu meistern und dabei den Spaß als Turboantrieb zu nützen.

Es gibt viele Studien die besagen, eine Minute Lachen ergibt 20 Minuten mehr Lebenszeit – und humorvolle Menschen leben 7 Jahre länger.

Unser tägliches Lachen können wir uns so holen: Den Anderen etwas Gutes tun, ein nettes Wort, ein Kompliment, ein fröhliches Lächeln. Darum ist es das Schöne, wenn wir einem anderen Menschen etwas Freude bereiten, dies trägt zur guten Laune bei und erhält uns gesund.

Der beste Humor ist der soziale Humor, der nicht auf Kosten anderer geht. Das Schöne ist, miteinander lachen zu können. Eine Empfehlung lautet: Sich gerade jetzt nicht mit negativen Menschen zu lange zu unterhalten, denn diese sind Energieräuber und motivieren uns nicht in dieser schwierigen Zeit.

Am meisten lernen können wir von (unseren) Kindern. Wir wissen, wenn ein Kind uns anlächelt, können wir gar nicht anders und müssen mitlächeln.

Ein kleiner Tipp für den Alltag: Wenn Sie morgens aufstehen, denken Sie nach, auf was Sie sich an diesem Tag besonders freuen. Am Abend sollten Sie sich 3 Dinge aufschreiben, wofür Sie dankbar sind.

Ich wünsche Euch allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, schöne und erholsame Feiertage im Kreise Eurer Familien und Freunde sowie ein gesundes Neues Jahr!

Ihr

Walter Holzleithner, Vizebürgermeister,
Obmann der ÖÖVP Hörsching

Homepage: www.ooevp-hoersching.at • Facebook: www.facebook.com/oevphoersching

Impressum:
Zul. Nr.: 650L77U | Medieninhaber/Herausgeber:
ÖÖVP Hörsching, Walter Holzleithner, Adlerweg 12, 4063 Hörsching
Telefon: 0 7221 / 741 76 • E-Mail: info@oevphoersching.at

Verlagsort und Herstellungsort: 4063 Hörsching, Folge 4/2020
Redaktion u. Gestaltung: Astrid Mayr / RE • Druck: Brillinger Druck, 4641 Steinhaus
Bildnachweis: lt. Text bei Bildern, restliche Fotos ÖÖVP Hörsching
Unternehmensgegenstand: Politische Partei, vertretungsbefugtes Organ: Walter Holzleithner

Angaben zum
Datenschutz finden
Sie unter
www.ooevp.at/datenschutz

Gemeindeinformationen ... auf den Punkt gebracht

Sanierungsmaßnahmen in Gebäuden der Marktgemeinde Hörsching

In der Käthe-Recheis-Mittelschule werden die Toiletten für die LehrerInnen und das Personal saniert, eine Akustikdecke im Werkraum montiert sowie weitere defekte und alte Heizkörper erneuert.



Käthe-Recheis-Mittelschule.

Die mittlerweile rund ein Vierteljahrhundert alten Waschbecken im Kindergarten Öhndorf wurden erneuert. Statt der bisherigen 12 Waschbecken wurden durchgehende Waschtische montiert, bei denen die Armaturen für die Kinder leichter erreichbar sind.



Waschbecken Kindergarten Öhndorf.

Im Schülerhort Hörsching ist es bei starken Regenfällen immer wieder zu Wassereintritten gekommen. Deshalb wurde eine Sanierung des Daches notwendig. Diese Sanierung ist über die Sommermonate erfolgt.

Paul Skoda



Fotos: Astrid Mayr

Hort Hörsching.

Sperre der Hörschinger Gokart-Bahn Endgültige Zielflagge gehisst

Seit mehreren Jahrzehnten ist uns Hörschinger BürgerInnen die Gokart-Bahn vertraut. Seit 2017 ist diese Anlage an einen Innviertler Verein verpachtet. Gefahren wurde mit Pitbikes, Minibikes, Karts und Supermotos. Aufgrund zahlreicher Beschwerden und den damit einhergehenden Recherchen wurde festgestellt, dass keine Bewilligungen – wie Bau- und

Veranstaltungsstättenbewilligung – vorliegen. Ebenso fehlt die entsprechende Flächenwidmung. Schutz und Sicherheit haben bei derartigen Veranstaltungsstätten höchste Priorität. Die bestehenden Regelungen und Gesetze sind einzuhalten und zu respektieren. Unmittelbar nach Kenntnis der Situation wurde vom Bürgermeister ein

Gokart-Bahn Hörsching.

persönliches Gespräch mit dem Grundeigentümer und dem Verein als Pächter geführt. In diesem wurde auch die notwendige unumgängliche Sperre der Anlage mitgeteilt.

Für die Marktgemeinde Hörsching steht der Schutz und die Sicherheit aller stets an vorderster Stelle. Darüber hinaus muss sich das Amt als öffentliche Verwaltung an das Legalitätsprinzip halten und Bundes- und Landesgesetze umsetzen. Die ergangenen Bescheide sind mittlerweile rechtskräftig.

Klaus Wahlmüller



Foto: pixabay.com



Fotos: pixabay.com



Bildquelle: Google Earth

... **gekiebitzt!**

Die Vorschläge, Ideen und Initiativen von da OÖVP Hörsching kennan ned so foisch sein, sonst tats a aundare Fraktion ned imma wieder kopiern oder ois ihre eigenen Ideen ausgebn ... ;)



Bild: © E. R.



Haus Hörsching Nr. 8

... im Wandel der Zeit

Im Gespräch mit Franz Samhaber – Kaufmann und Gastronom am Brucknerplatz

Herr Samhaber, welche Erinnerungen haben Sie, wenn Sie an Ihre Eltern und das Haus zurückdenken?

Im Jahr 1924 übernahmen meine Eltern das Haus von Herrn Graf, einem Hörschinger Getreide- und Mehlhändler. Das Mehl kam von der Forstermühle in Rutzing. Meine Mutter führte den Handel weiter und ergänzte das Sortiment noch um Kolonialwaren. Herr Graf erwarb das damalige Brunbauerhaus selbst erst im Jahre 1911 um einen Preis von rund Fünftehtausend Kronen, soweit ich mich erinnern kann. Meine Mutter führte das Geschäft neben der Erziehung ihrer vier Kinder und verpachtete es später an den Händler Seidenglanz.



Haus Hörsching Nr. 8 um 1900.

Ab 1934 wurde das Geschäft dann an die Familie Schütz verpachtet, welche dieses bis zum Jahr 1954 führte.

Und wie alt ist das Gebäude nun wirklich?

Erste Erwähnungen zum Fundament des ursprünglichen Bauwerkes am Grundstück reichen zurück bis ins Jahr 1170, zur Zeit der Martinskirche. Aus den Erzählungen unseres Dechanten waren bereits ab 1626 in Folge 6 sogenannte Bader am Haus. Das waren die Vorläufer der heutigen Gemeindeärzte. 1810 folgte der Wundarzt Josef Adalbert Glas. Vom zwischenzeitlichen Besitzer Josef Rosenberg übernahm Anton Krallinger das Haus, welcher im Jahr 1871 mit den ersten umfangreichen Um- und Ausbaurbeiten im ersten Stock und am Dachboden sowie der Errichtung einer Stallung begonnen hat. Die heutige Fassade wurde 1875 von einem italienischen Baumeister entworfen. Mit Dr. Gustav Canaval, welcher später selbst ein

Haus in Hörsching baute, verließ der letzte Mediziner das Haus Hörsching Nr. 8.

Wie war das damals, als in Hörsching österreichweit der erste Selbstbedienungsladen am Land eröffnete?

1954 durfte ich nach langen und zähen Verhandlungen mit dem Vorpächter endlich das Geschäft meiner Eltern mit einer Größe von 38 Quadratmetern übernehmen. Es war damals noch eine kleine Greißlerei. Meine Erfahrungen, welche ich bei Meindl in Linz sammeln durfte, und mein Drang etwas Modernes und Zukunftsweisendes zu gestalten, führten mich und meine Frau Erna zum Entschluss, den ersten österreichischen Selbstbedienungsladen am Land zu errichten. Dieser eröffnete nach den erforderlichen Erweiterungsarbeiten im August 1960 mit einer Größe von nun 190 Quadratmetern. Anfangs waren die Hörschinger Bürger noch zurückhaltend, da sie es nicht gewohnt waren, die Waren selbst aus den Regalen zu nehmen. Doch nach ein paar Wochen war das neue System dann bereits gut etabliert.

Was war Ihr Erfolgskonzept im Samhaberhaus?

Neben dem Geschäft eröffneten wir 1965 das sogenannte Brucknerstüberl, welches von meiner Frau geführt wurde. Genuss, Unterhaltung und guter Wein waren dabei immer auch ein wichtiger Bestandteil im Samhaberhaus. Wir bezogen sowohl guten Wein als auch die beliebte Hauerjause direkt aus der Wachau. Der berühmte „Flohhaxn“ war damals fester Bestandteil unserer Weinauswahl. Täglich ging es um 5 Uhr früh mit dem Auto nach Linz zum Markt, um Waren, Getränke sowie expressgelieferte Speisen am Bahnhof abzuholen. In unserem Garten, östlich des Gebäudes, errichtete ich dann im ehemaligen Gemüsegarten eine schattige Weinlaube. Der Ertrag der Trauben war so ergiebig, dass ich daraus über Jahre hinweg jährlich bis zu 60 Liter Eigenwein und Sturm aus Uhdlertrauben produzieren konnte.



Haus Hörsching Nr. 8 vor dem Umbau ...

... während des Umbaus,



Haus Hörsching Nr. 8 vor der Bachüberbauung.



... nach dem Umbau.

Im Jahre 1983 übergab ich das Lokal an meinen Sohn Helmut, welcher es als Heurigenlokal bis 1988 weiterführte und 1988 zum „Musik CD“, einer kleinen Diskothek, umfunktionierte.

Hatten Sie bei so viel Arbeit überhaupt noch Zeit für ein Privatleben?

Als Hörschinger Urgestein ist man fest im Kulturkreis der Gemeinde eingebunden und als Geschäftsmann wurde ich natürlich auch oft um Unterstützung gefragt. Obwohl unser Geschäft nicht die Riesen-Gewinne einbrachte, war es mir immer ein Bedürfnis, den Hörschinger Vereinen da und dort unter die Arme zu greifen. Ich war Mitglied in 6 Vereinen, wobei ich beim SC Hörsching und beim Kameradschaftsbund neben den finanziellen Unterstützungen auch aktive Funktionen mitübernommen habe. Trotz der vielen Arbeit im Beruf war es eine sehr schöne Zeit, die ich absolut nicht missen möchte.

Markus Kugler

(Bildquelle: Topothek Hörsching)

Das gesamte Gespräch zum Nachhören findet ihr auf



<https://youtu.be/TQgXmdy9bHQ>





SC Hörching auf Erfolgskurs

Der Erfolg hat viele Väter. Der Misserfolg ist ein Waisenkind.

Richard Cobden (1804-1865), englischer Nationalökonom

Foto: pixabay.com



Auch der SC Hörching ist erfolgreich! Und das ist das Werk aktiver Funktionäre, Helferinnen und Helfer, Sportlerinnen und Sportler, die mit einem hohen Maß an Idealismus und ehrenamtlichem Engagement für das Gemeinwohl tätig waren bzw. sind. Es ist mit beharrlicher Arbeit und Fingerspitzengefühl der Funktionäre gelungen, den Verein durch Tiefen und Höhen zu führen und auf eine wirtschaftlich solide Basis zu stellen. Ein Umstand, der als besonders erfreulich zu werten und für eine weitere erfolgreiche Zukunft unverzichtbar ist.

Durch die Corona-bedingte Absage der Meisterschaft 2019/20 nutzte die sportliche Leitung unter Trainer Didi Mirnegg (KM), Andreas Kühn (1B) und Arnold Holzleithner diese ruhige Zeit für eine neue Kaderzusammenstellung. Die neue Mannschaft ist gespickt mit Landesligaspielern und einigen Heimkehrern mit Hörschinger Wurzeln. Wieder mit dabei bzw. neu in der Mannschaft sind seit der Herbstsaison 2020 Daniel Kovarik, Michael Eckersdorfer, Markus Hable, Lukas Wahlmüller, David Schutti, Jürgen Haberleithner, Manuel Knezevic, Lukas Oppolzer, Samuel Diesenreither, Eric Hellrigl und Daniel Wiesinger.

Vom Potenzial der Mannschaft konnte man sich bereits bei den Vorbereitungsspielen überzeugen. Die laufende Meisterschaft in der 1. Klasse Mitte verlief spannend und erfolgreich, unsere Mannschaften (KM u. Reserve) spielten eine überragende Saison und hätten sich den Meistertitel verdient. Sie liegen derzeit an erster Stelle.

Mit den besten Trainern beim Nachwuchs, unter der Leitung von Michael Roitner und Melanie Gumpesberger, den Trainern Dominik Walchshofer (U7), Michael Roitner, Andreas Bauer (U8), Markus Gumpesberger (U10) und Thomas Pankotai (B-Lizenz, U13), geht es auch in diesem Bereich wieder aufwärts.

Die U7 und die U9 trainieren jeden Mittwoch und Freitag fleißig und freuen sich bereits auf die Teilnahme an Spielen und Turnieren im Herbst.

Seit dem Sommer spielt die U13 in einer Spielgemeinschaft mit Kirchberg-Thening, die sehr gut funktioniert.

Auch die Mitglieder des VIP Club 110 konnten wieder gesteigert werden und so unterstützen dankenswerterweise viele Betriebe, Hörschingerinnen und Hörschinger sowie Sponsoren den

sportlichen Betrieb des SC Hörching. Für diesen wertvollen Einsatz danke ich persönlich sowie im Namen der Marktgemeinde Hörching allen ehemaligen und aktiven Funktionärinnen und Funktionären, den Vereinsmitgliedern, der sportbegeisterten Jugend, den Sportlern und allen unterstützenden Kräften, besonders in der Kantine, die in den vergangenen Jahren erfolgreich gewirkt haben und wünsche auch für die Zukunft viel Erfolg, Freude und Schaffenskraft.

Walter Holzleithner

Derzeitiger Tabellenstand nach 13 Runden

TABELLE	S	D	P
1. SC Hörching	11	13	26
2. Eferding/Fraham	12	18	23
3. Union Pucking	10	15	21
4. Union Puchenau	11	17	20
5. Wilhering/Mühlbach	11	7	20
6. SV Steyregg	10	4	18
7. ASKO Doppl-Hart	11	7	17
8. UFC Eferding	10	6	16
9. Neue Heimat Linz	12	-7	15
10. Dionysen/Traun	11	4	14
11. Blaue Elf Linz	11	-1	12
12. Union Pichling	10	-9	7
13. DSG Union Haid	10	-20	4
14. Westbahn Linz	12	-54	4

Tabelle 1. Klasse Mitte



Unsere Betriebe in Hörching



BLUMEN SCHÜRER

Ihr Florist Meisterbetrieb

Fotos: Blumen Schürer



Mit dem mittlerweile zwölften Standort des Floristen- und Meisterbetriebes Blumen Schürer blüht Hörching wieder auf. Der Traditionsbetrieb wird von Claudia Stelzl-Schürer geführt.

Von Blumensträußen, floralen Arrangements, Bürobepflanzung mit Hydroservice, einem Blumenversand oder Wochenlieferungen bis hin zu Hochzeits- und Trauerfloristik finden Kunden für jeden Anlass und Geschmack das Passende. Auf Wunsch wird auch gerne die Grabpflege am Stadtfriedhof Linz/St. Martin für Sie übernommen.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8:00 bis 12:30 Uhr
und 13:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr

Filiale Hörching • Neubauer Straße 1 • 4063 Hörching
Tel./Fax: 07221 73116 • office@blumen-schuerer.at

www.blumen-schuerer.at





Foto: ÖAB Hörsching

Vbgm. Alfred Domokosch und Vbgm. Walter Holzleithner.

Mitglieder- Ehrungen

Bei der Übergabe der Ehrenurkunden durch ÖAB Hörsching-Obmann Paul Skoda waren sich alle einig: Kaum zu glauben, wie schnell diese Jahre vergangen sind!

Gottfried Dworzak	60 Jahre	Christa Ployer	45 Jahre
Margareta Hörandl	45 Jahre	Alois Winkler	45 Jahre
Gerald Kriechenbauer	45 Jahre	Alfred Domokosch	40 Jahre
Walter Oberndorfer	45 Jahre	Walter Holzleithner	40 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich!

Die etwas andere Weihnachtsgeschichte im Advent

Eine orientalische Geschichte

Es ist die Geschichte von einem Vater, der mit seinem kleinen Sohne an einem sehr heißen Tag auf einer staubigen Landstraße unterwegs ist.

Der Vater führt den Esel, auf dem der Kleine reitet. Es kommt ihnen eine Gruppe von Menschen entgegen, und der Vater hört ihr Gespräch: „Schaut euch mal das an! Der Vater geht zu Fuß, und der Bub sitzt auf dem Esel. Wie der Vater diesen Kerl verwöhnt! Was soll denn aus dem einmal werden?“ Als der Vater das hört, nimmt er den Sohn vom Esel herunter, steigt selbst auf, und sie gehen weiter.

Da kommt wieder eine Gruppe daher, die sagt: „Schaut euch bloß mal das an. Er reitet – und der Kleine muss an einem solch heißen Tag zu Fuß gehen. Hat er kein Mitleid mit dem Kind?“ Darauf holt der Vater den Sohn zu sich auf den Esel.

Nach einiger Zeit kommt ihnen eine dritte Gruppe entgegen, die spricht: „Zu zweit reiten sie auf dem armen Tier. Haben die kein Herz?“ Darauf steigt der Vater ab, nimmt den Jungen

vom Esel und beide beginnen, den Esel zu tragen. Es kommt eine weitere Gruppe aus der Gegenrichtung und ... Ich überlasse es Ihnen, sich vorzustellen, was die sagen.

Meinungsvielfalt ist wichtig für eine Demokratie, aber wenn ihr jeden Tag dieselben Meinungen aufgetischt bekommt – dann ist das auch unausgewogen.

Doch Vorsicht: Genau im Zeitalter der sozialen Netzwerke passiert das schon mal schnell. Denn hier ist man schnell in einer Filterblase gefangen – und bekommt so eine sehr einseitige Sicht der Dinge. Dabei ist es doch so wichtig, sich alle Seiten anzuhören. Nur so kann man sich selbst eine Meinung bilden. Und die sollte man doch dringend haben.

Walter Holzleithner



DAILY PROMOTION

ATTRAKTIVE ANGEBOTE FÜR IHR BUSINESS

DRIVE SAFE. STAY CONNECTED.

STEIGEN SIE EIN IN DIE DAILY CONNECTED WORLD
INKL. SENSATIONELLEN SERVICEVERTRÄGEN

AB € 1,- PRO TAG*



TOP EFFIZIENZ

Bis zu 10% Kraftstoffersparnis,
bis zu 10% weniger Wartungskosten.

ERWEITERTE CONNECTIVITY UND SERVICES

Mit den neuen Daily B-Link Solutions
für höhere Effizienz durch Echtzeit-Analysen.

* Mit dem **Safe & Connected Paket** bleiben Sie mit den MYDAILY Smart Reports, Web Portal, Vehicle Monitoring und Remote Assistance mit Ihrem Fahrzeug in Echtzeit in Verbindung. Mit dem inkludierten **2XL-Life Wartungs- und Reparaturvertrag** sind Sie 4 Jahre mit den Kosten von ab € 1,- pro Tag auf der sicheren Seite unterwegs.

Unverbindlicher, nicht kartellgebundener Richtpreis exkl. MwSt. Diese Angebote gelten für Gewerbetreibende in den IVECO Austria Betrieben und bei den teilnehmenden Händlern. Abbildungen Symbolfotos. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Angebot gültig bis 31.12.2020

IVECO

Ihr Partner für nachhaltigen Transport



4064 Oftering • Mitterbachhamer Str. 10 • www.hoedgut.at



Der etwas andere Hofladen

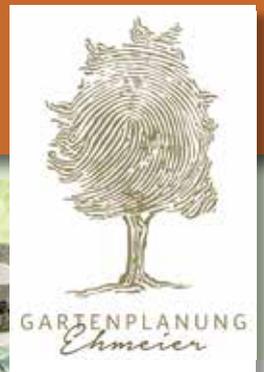
Wählen Sie aus unserem vielfältigen und ausschließlich biologischen Sortiment! In der Hofkrämerei finden Sie das Allerbeste rund um Milch, Obst, Gemüse und Fleisch. Und weil das Leben noch mehr ist als gutes Essen, führen wir für Sie auch ökologische Reinigungsmittel und biologische Naturkosmetika.

Unsere Produkte können Sie auch unter hoedgut.at/hofkrämerei/ online vorbestellen.

Fotos: © Karin Lohberger Photography



Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag u. Freitag 9:00 – 18:00 Uhr • Samstag 9:00 – 12:00 Uhr
Mail: info@hofkrämerei.at • Tel. Eva Ehmeier: +43 664 40 44 929



Gartenplanung Ehmeier

Die Gartenplanung ist das Fundament, auf dem die gesamte weitere Gestaltung und Ausführung basiert. Sie dient der Verwirklichung Ihrer Gartenträume. Die Beratung in Material- und Pflanzenauswahl steht genauso im Vordergrund, wie die Umsetzung individueller Gartenideen.

Ob komplette oder teilweise Um- bzw. Neugestaltung von Hof, Garten, Dachterrasse oder Firmenanlage – **für alles gibt es Lösungen und Ideen.**



Ing. Wolfgang Ehmeier
Tel. +43 664 42 27 654
Mail: plan@gartenplanung-ehmeier.com

Wir gratulieren ...lichst

... zum 80. Geburtstag

Walter Weiss
Stephanie Leitmeier
Ing. Eckart Bernert
Helmut Mayrleb
Franz Schwinghammer
Aloisia Hable
Elfriede Schweitzer
Ernst Benz
Ing. Alfred Nöbauer
Alois Gruszka
Gisela Krenmayr
Magdalena Mara
Elfriede Hagmüller
Alois Riepl
Franz Platzer
Franz Grömer

... zum 85. Geburtstag

Josef Nakowitz
Klara Hartl
Josef Staudinger
Matthäus Weber
Katharina Petter
Maria Stadlmayr

... zum 90. Geburtstag

Adelheid Irrasch
Hildegard Roitner
Frieda Müller
Friedrich Schreivogel
Erna Bruckmüller
Berta Kirchmaier

... zum 91. Geburtstag

Theresia Lutz
Leopoldine Ploier
Ernestine Schwarzbauer
Maria Schaufler
Eugenie Granner
Theodora Krist

... zum 92. Geburtstag

Margarete Deil

... zum 93. Geburtstag

Leopold Sandberger
Maria Anderlik

... zum 94. Geburtstag

Hilda Rosa
Obermayer

... zum 95. Geburtstag

Margarethe Blees
Gertrude Nicholls
Maria Mudra

... zum 96. Geburtstag

Marianne Solmen

... zur Goldenen Hochzeit (50 Jahre)

Adelheid & Gerhard Strauss
Gertrud & Otmar Mayr

... zur Diamantenen Hochzeit (60 Jahre)

Aloisia & Stefan Pum
Marie & Franz Scheer
Katharina & Franz Petter
Eva & Adolf Roithmair



Fritz Mielacher, 70. Geburtstag



Leopold Sandberger, 93. Geburtstag

Fotos: Pixabay

Fotos: Privat

DAHEIM IN HÖRSCHING

UNTERSTÜTZEN SIE DAS TEAM DER OÖVP HÖRSCHING

WERDEN
SIE JETZT
MITGLIED!



Bürgermeister
Klaus Wahlmüller
Tel. 07221 72155 Dw 29
klaus.wahlmueller@aon.at



**Vizebürgermeister,
Gemeindeparteiobmann**
Walter Holzleithner
Tel. 0664 1230317
walter.holzleithner@liwest.at

Gestalter, Vordenker, Organisationstalente, Strategen, Problemlöser, Kümmerer ... – für ein Land der Möglichkeiten braucht es jede und jeden von uns. Menschen, die sich **stark für unser Land und stark für Hörsching** machen.

So konnten wir, als Team der OÖVP Hörsching, bereits viel für Hörsching bewegen – und wir haben noch viele weitere Ideen und Visionen, die wir umsetzen wollen. Unterstützen Sie uns dabei und werden Sie jetzt Mitglied!

echtstark.ooevp.at

DIE 3 BESTEN GRÜNDE FÜR EINE MITGLIEDSCHAFT:

- 1 Landeshauptmann Thomas Stelzer unterstützen.**
Oberösterreich zum Land der Möglichkeiten machen – auf Basis eines starken Wertefundaments.
- 2 Informiert sein, dabei sein, mitreden.**
Politik aktiv mitgestalten: sich mit seiner Meinung einbringen und Informationen aus erster Hand erhalten, wenn es um die Zukunft unseres Landes und seiner Regionen geht.
- 3 Mitgestalten vor Ort.**
Als Teil einer starken Gemeinschaft vor Ort, die sich für einen lebenswerten Ort einsetzt – gemeinsam für die Anliegen und Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger.

echtstark.ooevp.at

Weihnachten



Dominik: Du Opa, jetzt ist ja bald Weihnachten. Glaubst krieg ich heuer auch wieder viele Geschenke?

Opa: Wieso fragst du? Hast du etwa Angst, heuer zu kurz zu kommen?

Dominik: Na ja, weil doch die Mama gesagt hat, dass jetzt endlich einmal Schluss sein muss mit dieser alljährlichen Maßlosigkeit zu Weihnachten. Ich weiß zwar nicht, was sie damit meint. Du Opa, haben die jetzt gar schon Weihnachten verschoben mit ihrer Panikdemie?

Opa: Sag, wem ist denn diese Wortkombination aus Panik und Pandemie eingefallen?

Dominik: Na, wem wohl, Opa. Du hast das unlängst einmal zum Papa gesagt, als ihr über diese übereilten Anordnungen von denen da oben geredet habt. Also Opa, du merkst dir schon gar nix mehr. Opa, Opa!

Opa: Na, jetzt übertreib einmal nicht. Aber, um auf deine Frage zurückzukommen, die Feier der Geburt Christi findet wie schon viele hundert Jahre natürlich auch heuer wieder ab dem 24. Dezember statt und die, wie deine Mama das ausdrückt, alljährliche Maßlosigkeit wird wahrscheinlich heuer noch ärger ausfallen, als in normalen Jahren, weil nach den langen Wochen des „Nix-tuns“ dann endlich wieder ausgiebig gefeiert werden wird.

Dominik: Also gut. Du Opa, ich kann mich aber noch deutlich erinnern, wie die Mama einmal gesagt hat, dass sie die Quälereien der Hühner nicht mag. Und seither macht sie nix mehr mit Eiern – und Hendlern gibt es auch schon lang nicht mehr bei uns zum Essen. Also, ich kenn die Mama und wenn sie das mit der

Maßlosigkeit ernst meint, dann gibt's heuer nix zu Weihnachten, wahrscheinlich nicht einmal einen Christbaum. Dann können wir gleich das ganze Weihnachten schmeißen. Is aber eh gescheiter. Da brauchen wir wenigstens den Baum nicht ansingen mit den immer gleichen faden Kinderliedern.

Opa: Na na na, mach dieses zugegeben sentimentale Fest nicht magdig. Du hast dich doch immer schon lange vorher gefreut auf diese Zeit, oder? Und deine Zweifel beweisen doch, dass dir Weihnachten auch noch immer wichtig ist!

Dominik: Eh, Opa, eh. Aber Weihnachten ohne Geschenke unterm Baum ist doch blöd. Für was gibt's denn dann das Ganze sonst? Geh Opa, Weihnachten ohne Geschenke, das geht gar nicht. Weil das ist genauso, wie wenn uns die Mama zum Mittagessen holt und dann stehen dort nur leere Teller.

Opa: Also wenn du Weihnachten nur auf Geschenke reduzierst, dann hast du dieses Fest nicht verstanden.

Dominik: Also bevor du mir jetzt wieder einen Vortrag hältst über die Geburt Christi und die Drei Könige und den Stall und so. Opa, das hab ich schon weiß Gott wie oft gehört. Aber es ist doch so, dass wir da die Geburtstagsgeschenke kriegen, weil erstens ist der Jesus eh nicht da und zweitens freuen sich alle, wenn sie was kriegen, und drittens war das schon immer so, dass was unter dem Christbaum liegt, oder?

Opa: Also, diesen Argumenten kann ich mich freilich nicht verschließen. Aber schau einmal. Die Omi und ich schenken uns zum Beispiel meistens

gar nichts zu Weihnachten. Wenn wir was brauchen, kaufen wir es einfach, und warten nicht auf dieses Fest.

Dominik: Und wie feiert ihr dann Weihnachten?

Opa: Na ja, auch wenn wir jedes Jahr sagen, dass wir keinen Christbaum kaufen werden, gibt's dann doch wieder einen. Den schmücken wir am Heiligen Abend, setzen uns dann zu einem guten Essen und verbringen einen ruhigen Abend. Und wenn's dann noch ein freundliches Lächeln gibt, dann ist für mich wirklich Weihnachten.

Dominik: Also Opa, ein freundliches Lächeln von der Omi is eh auch super, aber halt ein Kuvert mit einem bisschen ein Geld drin ist schon g'scheiter, weil da kann ich mir wenigstens was drum kaufen.

Opa: Dominik, Dominik, aber auch du wirst es irgendwann noch lernen.

Kurt Wansch



Mit diesem Programm schaffen wir Perspektiven

OÖ Bauernbund
Team Langer-Weninger
LK-Wahl 24.01.2021



Familienbetriebe stärken

Wir müssen unabhängig von Größe und Ausrichtung unserer Betriebe die Möglichkeit haben, gewinnbringend und zukunftsorientiert unsere Höfe weiterzuentwickeln. Der Bauernbund steht für eine flächendeckende und nachhaltige Bewirtschaftung unserer Familienbetriebe.

Zukunft sichern, Grund und Boden schützen

Wir arbeiten tagtäglich auf unserem Grund und Boden. Die Entwicklungschancen unserer Betriebe dürfen daher nicht durch Steuern und Bürokratie verbaut werden. Stallneubauten und bewirtschaftete Flächen für die Erzeugung von Lebens- und Futtermitteln müssen für die Zukunft gesichert werden. Gemeinsam sichern wir die Zukunft der Familienbetriebe in Oberösterreich.

Einigkeit und Stärke wählen

Gemeinsam schaffen wir stabile Rahmenbedingungen für unsere bäuerlichen Betriebe. Um unsere Interessen erfolgreich zu vertreten, brauchen wir eine politische Kraft mit Verhandlungsgeschick. Ein starker und geeinter Bauernbund ist der Garant dafür.

Lebensmittelherkunft klar kennzeichnen

Unsere heimische Landwirtschaft ist einzigartig. Entschlossen und mutig führen wir den Dialog mit der Gesellschaft. Konsumenten müssen klar erkennen können, woher ihre Lebensmittel kommen – egal, ob im Supermarkt, im Gasthaus oder in den Großküchen.



Die Krise fordert uns alle. Jeden Tag mehr – und jeden Tag härter. Wir in Oberösterreich tun dagegen, was wir im Land tun können: für die Gesundheit, für den Erhalt der Arbeitsplätze, für die Stärkung unserer Betriebe. Wir tun das rasch, kraftvoll und gemeinsam. Das ist unser Ziel – **das ist der Oberösterreich-Plan.**

LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER

**Alles tun für ein
starkes Oberösterreich.**
MIT DEM OBERÖSTERREICH-PLAN.



... Vorweihnachtszeit anders



Bild: pixabay.com



Ja, heuer ist für uns alle ein besonderes Jahr und der Besuch auf einem Weihnachtsmarkt wird wohl leider gar nicht möglich sein. Aber du könntest die Zeit auch nutzen, um die eine oder andere Deko für Weihnachten zu basteln. Wie wär's mit kleinen Weihnachtsbäumen für den Tischschmuck?

Für ein wenig Adventstimmung sorgt auch dieser Kinderpunsch, der dir die langen Abende bis zum Weihnachtsfest versüßt.



Wärmender Advent-Kinderpunsch



Wie wär's mit einer

...festlichen Deko für den Weihnachtstisch



Bildquelle: geolino_Katja Grundmann



Bildquelle: Bastelideen.info

... und hier die Zutaten für den Kinderpunsch:
 Einige Sackerl Früchtetee nach Geschmack,
 500 ml Wasser,
 300 ml Apfelsaft,
 5 Gewürznelken,
 1 Stange Zimt,
 1 Orange,
 1 halbe Zitrone (ausgepresst) und brauner Zucker

Nun zur Zubereitung:
 Koche einen halben Liter Wasser in einem Topf und lasse je nach Geschmack einige Beutel Früchtetee im heißen Wasser ziehen. Anschließend presse die Orange aus und gib den Saft zusammen mit dem Apfelsaft hinzu. Der Punsch soll bei niedriger Hitze weiter erwärmt werden, aber nicht kochen. Nun kommen noch die Gewürznelken, die Zimtstange und der Saft einer halben Zitrone dazu. Lass die ganze Mischung ein paar Minuten ziehen. Dann die Mischung verkosten und nach Belieben mit braunem Zucker süßen. Wer Zimt oder Kardamom gerne mag, kann eine winzige Brise zum Punsch geben. Oder du kannst auch einige kleingeschnittene Mandarinstückchen untermischen.
 Wir wünschen euch

Das brauchst du dazu:
 Einen oder mehrere Eierkartons, grüne Acryl- oder Bastelfarbe und einen Malpinsel

... und jetzt kann's losgehen:
 Zuerst werden die „Bäume“ aus dem Eierkarton ausgeschnitten. Dann werden sie mit grüner Farbe bemalt. Zum Verzieren kannst du Holzperlen, Pailletten, Glitterpulver, Schmucksteine usw. verwenden. Um Glitzerbäume zu basteln, brauchst du flüssigen Klebstoff und Streuglitzer. Der Klebstoff wird zuerst auf den grün bemalten Baum gestrichen. Dann wird Glitzer über den Baum geschüttet, bis er ganz bedeckt ist. Leg ein Stück Papier unter die Arbeit, dann kannst du den heruntergefallenen Glitzer wieder in das Gefäß zurückgeben. Eine Girlande erhältst du, wenn du Holz- oder Kunststoffperlen auf ein Nähgarn auffädelt. Am Schluss nicht auf den Knoten vergessen, sonst rutschen die Perlen wieder herunter.



Foto: E. R.

Quelle: Geolino.de

gutes Gelingen!

Quelle: Bastelideen.info

Viel Spaß beim Basteln!



Bild: Pixabay.com

... wieder mit einem Bild- ^{Puzzle} Ausschnitt -Rätsel:

Zu welcher Seite gehören diese stark vergrößerten Bild- ^{puzzle} -Ausschnitte?

Bild-Ausschnitt **A**



Bild-Ausschnitt **B**



Bild-Ausschnitt **C**

Das Originalbild zu Bild-Puzzle-Ausschnitt ...

A	befindet sich auf Seite	<input type="text"/>	<input type="text"/>
B	befindet sich auf Seite	<input type="text"/>	<input type="text"/>
C	befindet sich auf Seite	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Hier die richtigen Seitenzahlen eintragen, die drei Zahlen per Mail an info@ooevp-hoersching.at senden und mit etwas Glück einen **Einkaufsgutschein für Hörsching** gewinnen!

Liebe Leserinnen und Leser!

Für alle Rätsel-Fans haben wir uns wieder ein Bildrätsel ausgedacht – natürlich wieder mit Belohnung!

Finden Sie heraus, auf welchen Seiten dieser Ausgabe sich die Originalbilder befinden, deren stark vergrößerte Bild-Puzzle-Ausschnitte links abgebildet sind.

Senden Sie uns die richtigen Seitenzahlen und schon können Sie zu den Gewinnerinnen oder Gewinnern gehören!

Die richtige Antwort schicken Sie bitte per Mail an:

info@ooevp-hoersching.at

Nicht vergessen: Name und Telefonnummer wegen Erreichbarkeit angeben.

Einsendeschluss: **So, 10. Jänner 2021**

Unter allen Einsendungen werden 3 x 1 Einkaufsgutschein für Hörsching verlost.

Die GewinnerInnen werden verständigt und in der nächsten Ausgabe vorgestellt.

Viel Spaß beim Lösen dieses kniffligen Rätsels!

Wir drücken fest die Daumen!



Bürgermeister Klaus Wahlmüller beim Versand der Preise.



Die Gewinnübergabe erfolgt leider wieder per Post

Um in Zeiten von Covid-19 die Gefahr der Ansteckung auszuschließen, haben wir uns entschlossen, die Preise unserer Gewinner der letzten Ausgabe wieder per Post zu versenden und die Glückwünsche telefonisch zu übermitteln.

Die Gewinner/-in des Bildpreisrätsels unserer Oktober-Ausgabe sind:
Daniel Göttfert B.A., Georg Röbl und Hermine Kovar

Wir wünschen der Gewinnerin und den Gewinnern viel Freude mit dem Geschenkgutschein und freuen uns schon auf die nächsten Einsendungen!

Termine zum Vormerken:

Vorbehaltlich der weiteren Corona-Virus-Entwicklung und der damit verbundenen COVID-19-Beschränkungen hier eine Übersicht von geplanten Veranstaltungen:

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung, Ort
Do, 24. Dezember 2020		Heiliger Abend – Pfarrkirche Hörsching und Pfarrgarten 15:30 Uhr Kindermette • 17:00 Uhr Hirtenmesse 22:20 Uhr Turmblasen • 23:00 Uhr Christmette
Di, 5. und 6. Jänner 2021		Sternsinger-Aktion – Details siehe auf https://www.dioezese-linz.at/hoersching • Kontakt: Mail: elsa.sch@gmx.at oder mobil 0660 / 422 43 06
Do, 4. Februar 2021	20:00 Uhr	Walter Kammerhofer – „Offline“, (das neue Programm) KUSZ (Einlass 19:00 Uhr)
So, 7. Februar 2021	7:30 – 21:00 Uhr	SC Cagitz – Eisstock-Vereinsmeisterschaften 2021 Eishalle Delta Marchtrenk
Di, 9. Februar 2021	19:30 Uhr	Vortrag „ Wie gefährlich ist 5G wirklich? “, KUSZ

Die Veranstaltungshinweise und Beginnzeiten sind auch auf der Gemeinde-Homepage ersichtlich!